



Presseinformation 27.01.2026

Berchtesgaden: Gehölzarbeiten am Fluss entlang

**Wasserwirtschaftsamt Traunstein lässt Sichtachsen an der
Berchtesgadener Ache freischneiden**

Berchtesgaden – In einem Abstand von jeweils 200 Metern lässt das Traunsteiner Wasserwirtschaftsamt entlang der Berchtesgadener Ache Gehölz entfernen. Mitarbeiter der zur Behörde gehörenden Flussmeisterstelle Piding sowie einer beauftragten Firma sind im Einsatz. Von Marktschellenberg bis zum Kreisverkehr auf Höhe des Bahnhofs in Berchtesgaden schneiden sie Bäume und Sträucher jeweils dort zurück, wo eine Tafel und ein Flusskilometerstein stehen. Denn hier muss die Sicht frei sein, dient der Flusskilometerstein doch dazu, das Gewässerprofil der Berchtesgadener Ache zu vermessen. In der Folge lassen solche Vermessungen Rückschlüsse auf das Gewässerbett und seine Entwicklung zu. Im Zuge der Gehölzarbeiten wird außerdem am Flussufer bei Marktschellenberg der Japanische Staudenknöterich entfernt. Er gilt als invasiver Neophyt, der andere, heimische Pflanzenarten verdrängt. Bis Ende Februar müssen alle Arbeiten abgeschlossen sein.

Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein
Rosenheimer Str. 7
83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: poststelle@wwa-ts.bayern.de

Internet: www.wwa-ts.bayern.de

Bearbeitung:

Ilisabe Weinfurter

Bildnachweis:

WWA Traunstein

Stand:

27.01.2026

